

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Klein,
Georg

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1641

1AR (RSHA) 972/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

PK 63

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 5.7.1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Klein, Georg

Place of birth: 2.9.95 Essling

Date of birth:

Occupation: SS-Oberführer

Present address:

Other information: April 1945 Amt IV des RSHA

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

URGENT

1193183

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP Master File	✓	7. SA	—	13. NS-Lehrerbund	—
2. Applications	—	8. OPG	—	14. Reichsaerztekammer	—
3. PK	—	9. RWZ	—	15. Party Census	—
4. SS Officers	✓	10. EWZ	—	16.	—
5. RUSHA	✓	11. Kultukammer	—	17.	—
6. Other SS Records	—	12. Volksgerichtshof	—	18.	—

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Es könnte der ehem. SS-Standartenführer Fritz Klein, 14.12.1908 Pfaffenhofen geb. infrage kommen. (nach D-Unterlagen StF- Standartf.)

1.) Unterlagen für Georg K. angefordert

2.) Fotokopie angefordert

3.) Anfrage: 11.12.59 Lbg.

4.) Weitere Unterlagen:

a) O'Stuf. Klein (ohne Angaben)
Bef.-Bl. SD # 34/40 Seite 164

b) Oberführer Klein (ohne Ang.) - RSHA
Bef.-Bl. SD # 27/44 (Lbg.)
2143 (Sign. + SD))
52/42 "

c) H'Stuf. Fritz K (ohne Daten)
Bef.-Bl. SD # 24/44 (SD)
51/42 "

d) Oberführer (RSHA)
Georg K. (ohne Daten)
Bef.-Bl. SD # 51/44
(Kriegsamt 2.)

e) O'Stuf. Fritz K (ohne Daten)
Tel.-Buch RSHA, Seite 14
PK 18/17. (Kartei Karte
angelegt. H'fhr)

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWZ - Rueckwandererzentrale (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

13. FEB. 1944

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amt.			Dienststellung	von	bis	h'amt.
U'Stuf.	7.10.34					1.10.34	107 200	Stef. Difl.	Heer		
O'Stuf.	20.4.36					15.37	4 583 162.	Part. Difl.	Luftw.		
Hpt'Stuf.	20.4.38						2. 9.95	d. Wehrm. seit:	Z.L.		
Stubaf.							3 284	Leutnant *			
O'Stubaf.	1.8.39							Ob. Leutn.			
Staf.	9.11.40							Hauptm.			
Oberf.	9.11.41							Major			
Brif.		F. 1. - D - H/4mt						Oberstltn.			
Gruf.								Oberst			
O'Graf.								Generalmaj.			

Ziv.-Strafen:	Familienstand: W. 28.4.25	Beruf: Jurist erlernt	Regierungs ^{Land.} Staatsanwalt. jetzt Staatsanwalt.	Parteit�gigkeit: P.O.
	Ehefrau: Wittenrich Lydia, Luzern, 6.10.00 Mädchenname Geburtstag und -ort	Arbeitgeber: Gestapo Dresden.		
	Parteigen�ssin:	Volksschule \rightarrow	4. Höhere Schule \star Abitur	
	Tätigkeit in Partei:	Fach- od. Gew.-Schule	Technikum	
ff-Strafen:	Religion: (Kath.) Vf. 19.12.37. gest. 1929. (sm. 30.6.38.)	Handelsschule	Hochschule *	
	Kinder: m. 1. 1925 4. 1. 1927 4. 2. 2. 1926 5. 2. 1928 5. 3. 6. 3. 6. 6.	Fachrichtung: Rechtswissenschaft.		
	Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:	Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie) Gesp. an der pol. Schule Dresden.
		Führerscheine:		1. 2. 1929. 2. 1929. Insp. d. Sich.-pol. u. SD in Nürnberg 72 1292.
		Ahnennachweis:		

Freikorps: * Oedenkamp von 1920 bis 1923

Stahlhelm:

Jungdo.:

HJ:

SA.:

1933 1934

SA.-Res.:

NSKK:

Ordensburgen:

ff-Schulen:

von bis

Tölz

Braunschweig

Berne

Forst

Alte Armee:

Front: * 15. Bayr. J.R.

Dienstgrad: Leutnant a.R.

Gefangenschaft: Frankreich 1910-1920

Orden und Ehrenzeichen: EKI EK.I Fr. K. K. U. K. 1911
1919 Kr. Eh. Med. 1919
Olympia - E. 2. D. K. 1919
K. V. K. II - K. L. m. Schm. 1921

Verw.-Abzeichen: K. V. B. v. H. m. Sogn (69)

Kriegsbeschädigt %:

Reichswehr:

Polizei:

Dienstgrad:

Reichsheer:

Dienstgrad:

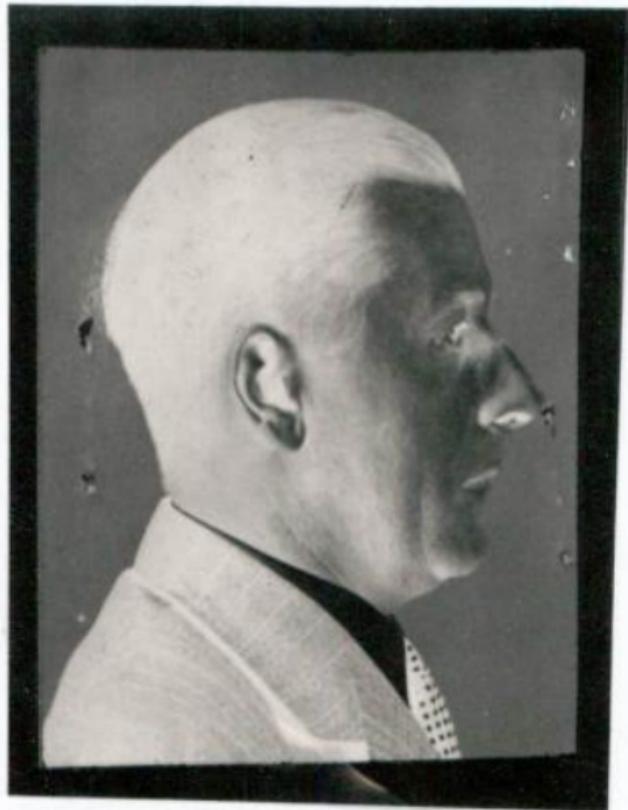
Auslandtätigkeit: Frankreich 1910-1920

Deutsche Kolonien:

Besond. sportl. Leistungen:

Aufmärsche:

Sonstiges:



Personalnachweis

Name: Klein,

Vorname: Georg

geb. am: 2. 9. 1895

in: Egling

W-Nr.: 107 200

Pg. Nr.: - . -

Junkerschule:

Orden- und Ehrenzeichen:



Dienstlaufbahn

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Der Stellvertreter des Führers

Stab

VERTRAULICH !

An die

Gauleitung München-Oberbayern
der NSDAP.

München
Prannerstr. 20

München, den 26. Juni 1936.

Braunes Haus

III-d-Hg

2191/I/K 528

Staatsministerium d. Innern

Adjutantur

407367 28.JUN.1936

82-365

Betrifft: Ernennung eines Beamten.

Der Herr Stellvertretende Chef der Preuß. Geh. Staatspolizei

hat folgende Ernennung vorgeschlagen: Regierungsrat Georg Klein zum Oberregierungsrat.

Personalien:

Geb. 2.9.1895, zuletzt seit 16.5.1936 b.d.Geh.Staatspolizei in Berlin, wohnhaft in Berlin-Friedenau, Evastr.2, vorher seit 16.5. 1934 b.d.Bayer.Polit.Polizei, davor seit 1.8.1928 Bezirksamtmann in Regen, Frontkämpfer, SA v.1.7.33 - 1.10.34, ab 1.10.1934 Angeh. der SS (SS-Untersturmführer).

Ich bitte Sie, mir unter Ausfüllung der beigefügten Anlage(n) Ihre Stellungnahme mitzuteilen, ob der vorgeschlagenen Ernennung zugestimmt werden kann.

Termin: 10.7.1936.

Anlage: - 1 -

Heil Hitler !

i.A.

Kehm

Terminsache!

Betrifft: Beamtenernennung
unter Beteiligung des Stellvertreters des Führers. Der Termin
bis 10.7.36
ist unbedingt einzuhalten!

1. Februar 1937. Fragebogen nachstehend auszufüllen.

10.10.37.

Deutliche Schrift!

Rückgabetermin: 20. August 1937

Zts.

Jan 10.37

3284

Fragebogen

zur Ergänzung bzw. Verichtigung der Führerkartei und der Dienstaltersliste

Name und Vorname: *Klein Georg* Dienstgrad und H-Nr.: *44 Ostuf N° 107200*

Parteienummer mit Eintrittsdatum laut Parteibuch: *✓*

Falls außerhalb der deutschen Staatsgrenzen geboren, besaßen Sie eine fremde Staatsangehörigkeit? *✓*

Welche? *✓*

Einbürgerungsdatum laut Urkunde: *✓*

Hauptamtlicher H-Führer? *✓* Dienststellung und Einheit: *✓*

Verlobt: *✓* verheiratet: *28. 4. 25* verwitwet: *✓* geschieden: *✓*
(Reantwortung durch Datumsangabe)

Mädchenname der Verlobten bzw. der Frau (Name und Vorname): *Wittwif Lydia*

Geburtstag: *6. 10. 06* Geburtsort: *Lübeck*

Parteigenosßen, NSF, NSB, FM? *✓*
(mit jeweiliger Angabe der Mitgliedsnummer)

Geburtsdaten der Söhne: *8. 9. 25* /
(Stiefsohne mit vorgesetztem »St., Adoptiv- mit »A- und Pflegesöhne mit »P- bezeichnen)

Geburtsdaten der Töchter: *12. 11. 27* /
(Stiefstöchter mit vorgesetztem »St., Adoptiv- mit »A- und Pflegetöchter mit »P- bezeichnen)

Besuchten Ihre Söhne eine nationalpolitische Erziehungsanstalt? *nein*
(Sohn oder Sohne mit Geburtsdatumsangabe eintragen)

Welche? *✓*

Nur für nichthauptamtliche H-Führer: Ihr jetziger Beruf: *Regierungsrat (Vwvs. Brauter)*
(mit Angabe der Dienststellung)

Arbeitgeber: *Gesetz - Berlin*
(mit Angabe der Dienststelle und Ort)

Sind Sie evangelischer — katholischer Konfession oder gottgläubig?
(Betreffendes unterstreichen)

Militärische Übungen nach dem 16.3.35

a) Zeit: vom bis b) Truppenteil: c) Erreichter Dienstgrad:

d) Sind Sie im Besitz einer Kriegsbeordnung? *✓*
(Nur mit ja oder nein zu beantworten)

Kraftfahrzeugführer- und Fahrlehrerscheine:

Flugzeugführerscheine:

Zugehörigkeit zu (mit Zeitangabe von — bis):

Freikorps Oberland vom 1920 bis 1923, ~~53~~ vom bis
(Name)

Stahlhelm vom bis 12/81 vom 1933 bis 1934

Jungdo vom bis vom bis

Sonstige Angaben:

(z. B. Staatsrat, Ratscherr, Senator, Redner, Politischer Leiter, in der Bauernschaft, Reichsnährstand, Jägerei usw.)

Mitglied des Vereins »Lebensborn«? Im Besitz des Zuliechters?

Ehrenzeichen der Bewegung:
(Goldenes Parteiauszeichen, Gauehrenzeichen, Coburger, Blutorden, Goldenes HJ-Auszeichen)

Olympia-Ehrenzeichen: (J. Kl.)
(Angabe der Klasse)

Sportabzeichen: SA Freizeit Reiter Reichs DRG
(mit jeweiliger Angabe ob Bronze, Silber oder Gold)

Vor dem Feinde erworbene Auszeichnungen (mit ja oder nein beantworten)

1. Pour le mérite:

2. Goldenes preußisches Militärverdienstkreuz:
(höchste Auszeichnung für den Unteroffiziers-Dienstgrad)

3. EK I:

4. EK II:

5. EK II am weißen Bande:

6. Ehrenkreuz für Frontkämpfer:

7. Sonstige im Felde erworbenen Landesorden:

8. Verwundetenabzeichen:

(Eintragen, ob Schwarz, Silber oder Gold)

Irrtümer in der Dienstaltersliste vom 1. 12. 36, die die eigene Person betreffen, mitteilen:

SA Sportabzeichen war nicht auszugeben.

✓ Stolzenhain / Poststraße 2 / 3.10.37 L. H.
(Ort) (Straße und Nummer) (Datum) (Unterschrift)

5.10.37.

Die Dienstaltersliste 1937 mit dem Stand vom 1. 12. wird kurz vor Weihnachten 1937 erscheinen.
Bestellkarten gehen den Führern rechtzeitig zu.

Fragebogen

zur Ergänzung bzw. Verichtigung der Führerkartei und der Dienstaltersliste

Name und Vorname: Klein Georg Dienstgrad und 44-Nr.: 44 Ostuf N° 107200.

Parteienummer mit Eintrittsdatum laut Parteibuch: ✓

Falls außerhalb der deutschen Staatsgrenzen geboren, besaßen Sie eine fremde Staatsangehörigkeit? ✓

Welche? ✓

Einbürgerungsdatum laut Urkunde: ✓

Hauptamtlicher 44-Führer? ✓ Dienststellung und Einheit: ✓

Verlobt: ✓ verheiratet: 20. IV. 25 verwitwet: ✓ geschieden: ✓
(Beantwortung durch Datumseintragung)

Mädchenname der Verlobten bzw. der Frau (Name und Vorname): Müffeli Lydia

Geburtsstag: 6. 10. 06 Geburtsort: Luzern (Schweiz).

Parteigenossin, NSF, NSB, FM?
(mit jeweiliger Angabe der Mitgliedsnummer) ✓

Geburtsdaten der Söhne: 8. 9. 25 /
(Stiefsohne mit vorgesetztem »St«, Adoptiv- mit »A« und Pflegejöhne mit »P« bezeichnen)

Geburtsdaten der Töchter: 12. 11. 27 /
(Stiefstöchter mit vorgesetztem »St«, Adoptiv- mit »A« und Pflegestöchter mit »P« bezeichnen)

Besuchten Ihre Söhne eine nationalpolitische Erziehungsanstalt?
(Sohn oder Sohne mit Geburtsdatumsangabe eintragen) nein

Welche? ✓

Nur für nichthauptamtliche 44-Führer: Ihr jetziger Beruf: Jurist (Regierungsrat)
(mit Angabe der Dienststellung)

Arbeitgeber: Gaspfarrer (Pfarramt Kyolz) - 440 11 / Krieg. Altersgr. 8
(mit Angabe der Dienststelle und Ort)

Sind Sie evangelischer — katholischer Konfession oder gottgläubig?
(Zutreffendes unterstreichen)

Militärische Übungen nach dem 16. 3. 35

a) Zeit: vom bis b) Truppenteil: c) Erreichter Dienstgrad:
✓ ✓ ✓

d) Sind Sie im Besitz einer Kriegsbeordnung?
(nur mit ja oder nein zu beantworten) Nein - Linie für 11.8.37 für Musterung vorzuladen.

Kraftfahrzeugführer- und Fahrlehrerscheine:

Flugzeugführerscheine:

Zugehörigkeit zu (mit Zeitangabe von — bis):

Freikorps Obvolkaw vom 1920 bis 1923, hJ vom bis
(Name)

Stahlhelm vom bis SA 1/47 89 vom 1933 bis 1934

Jungdo vom bis NSKK vom bis

Sonstige Angaben:

(z. B. Staatsrat, Ratscherr, Senator, Redner, Politischer Leiter, in der Bauernschaft, Reichsnährstand, Jägerei usw.)

Mitglied des Vereins »Lebensborn«? ja Im Besitz des Zuliechters? ja

Ehrenzeichen der Bewegung:
(Goldenes Parteizeichen, Gauehrenzeichen, Coburger, Blutorden, Goldenes HJ-Abzeichen)

Olympia-Ehrenzeichen:
(Angabe der Klasse)

Sportabzeichen: SA Frontza Reiter Reichs DLRG
(mit jeweiliger Angabe ob Bronze, Silber oder Gold)

Vor dem Feinde erworbene Auszeichnungen (mit ja oder nein beantworten)

1. Pour le mérite: nein

2. Goldenes preußisches Militärverdienstkreuz:
(höchste Auszeichnung für den Unteroffiziers-Dienstgrad)

3. EK I: nein

4. EK II: ja

5. EK II am weißen Bande: nein

6. Ehrenkreuz für Frontkämpfer: ja

7. Sonstige im Felde erworbenen Landesorden:

8. Verwundetenabzeichen:
(Eintragen, ob Schwarz, Silber oder Gold)

Firrtümer in der Dienstaltersliste vom 1. 12. 36, die die eigene Person betreffen, mitteilen:

SA Sportabzeichen in Bronze muss nicht angegeben.

Sta. / Friedenau
(Ort)

Strasse 1
(Straße und Nummer)

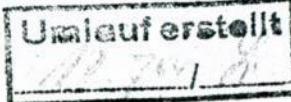
8.8.37.
(Datum)

Georg Stein.
(Unterschrift)

11.8.37.

Die Dienstaltersliste 1937 mit dem Stand vom 1. 12. wird kurz vor Weihnachten 1937 erscheinen.
Bestellkarten gehen den Führern rechtzeitig zu.

II 7 Ba.-



Berlin, den 30. Juni 1944

5/2 3/4

Betr.: ~~W~~-Oberführer Klein, bisher IdS Nürnberg.

I. Vermerk: Wie mir bei einer gehabten Rücksprache im Reichssicherheits- hauptamt - am 29.6.44 - der Amtschef I, ~~W~~-Standartenführer E h r l i n g e r , mitteilte, ist der ~~W~~-Oberführer Klein als Inspekteur der Sicherheitspolizei und des SD in Nürnberg abgelöst worden.

Der Nachfolger, m.d.F.d.Geschäfte beauftragt, ist ~~W~~-Brigadeführer N a u m a n n , bisher Befehlshaber der Sicherheitspolizei und des SD für die besetzten niederländischen Gebiete.

~~W~~-Oberführer Klein tritt informatorisch auf 3 Monate zum Reichssicherheitshauptamt, Amt IV. Der Reichsführer-~~W~~ will dann persönlich über K. entscheiden. Es ist wahrscheinlich beabsichtigt, den ~~W~~-Oberführer Klein als ~~W~~- und Polizeiführer bzw. als Polizei-Präsident einzusetzen.

Nachfolger für den ~~W~~-Brif. N a u m a n n als Befehlshaber für die bes. niederländischen Gebiete ist ~~W~~-Brigadeführer S c h ö n g a r t h .

II. Chef des ~~W~~-Personalhauptamtes, ~~W~~-Obergruppenführer und General der Waffen-~~W~~ v. H e r f f , über Amtsgruppe II, mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Im Auftrag

~~W~~ - ~~W~~

19. Juli 1944

~~W~~-Sturmbannführer

Der Chef der Sicherheitspolizei u.d.SD Berlin, den 2. Juli 1944
I A 2 a Nr. 1121/43

1168
EDSV

An den Höheren ~~H~~- und Polizeiführer in Nürnberg

An die Staatspolizeistelle in Nürnberg

An das Reichssicherheitshauptamt - I A 1 (Zentralkartei) -

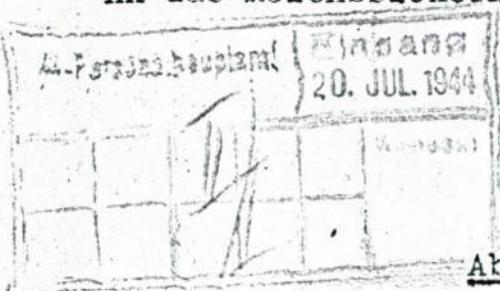
- I A 5 (doppelt) -

- I Org. -

- II A 3 "csoldung)

- Gst. IV -

im Hause



Abschrift

Aus dienstlichen Gründen ordne ich Sie ab sofort bis auf weiteres zum Amt IV des Reichssicherheitshauptamtes ab.

Ich bitte Sie, sich sofort bei ~~H~~-Gruppenführer M i l l e r , von dem Sie nähtere Weisung erhalten, zum Dienstantritt zu melden.

An ~~H~~-Oberführer und Oberst der Polizei Georg K l e i n , in Nürnberg.

Abschrift übersende ich zur Kenntnisnahme.

gez. Dr. Kaltenbrunner



Beglaubigt:

Rohmann
Kanzleiangestellte.

7/17g

I34X

1369
HEI - J.

- 4. Aug. 1944

1. Vermerk

K l e i n , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 nicht genannt. Nach der Seidel-Aufstellung war er im April 1945 zur Wahrnehmung von Spezialaufgaben beim Amt IV beschäftigt. Die DC-Unterlagen besagen, dass er ab 1936 im Gestapa, später beim IdS Dresden und IdS Nürnberg tätig war und am 2.7.44 zum Amt IV versetzt wurde. Lt. A I a -42- gehörte er auch der "Sonderkommission 20. Juli" an, wo er in der Gruppe Feldmarschälle und hohe militärische Ränge arbeitete.

2.

Als AR - Sache weglegen. (Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Klein keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 10. März 1965

1.

1) Kunst:

Der Künftentheil des Nachkommen ist mindestens und
Viel, Hollenauer Nr. 239 bezeichnet gründen (§ 91)
Bei der entsprechend geschilderten Schilderung wird jedoch
von seiner pol. Verdienst abgesehen.

a) Wieder eingehen.

28. 4. 1965

Bezirksfinanzdirektion
München
IV/414 - Pol. K 10225

München, den 26. Aug. 1966



An die
Zentrale Stelle der
Landesjustizverwaltungen

An den
Generalstaatsanwalt bei den
Kammergerichten

*Kartei zu 1 der Spalte um
feststellung, ob Georg Klein
als Versorgungsberechtigter
erfaßt ist.*

7140 Ludwigsburg
Schorndorfer Straße 28

1000

Berlin 21
Turmstr. 91

Vermesk:
Personalheft
beigefügt

2. SEP. 1966 P

Betreff: Vollzug des § 3, 3 a G 131.

Für die Überprüfung des unten bezeichneten Versorgungsberechtigten bitte ich um Feststellung, ob dieser dort erfaßt ist und ob gegen ihn belastendes Material vorliegt.

Name Klein Vorname Georg
Name Vorname
Geburtstag 2.9.1895 Geburtsort Egling/Obb.
Dienstgrad Oberst.d. Polizei letzte Dienststelle:
Reichssicherheitshauptamt Berlin

Verstorben am: 14.4.1966
Lydia Klein, 8 München 25, Hörwarthstr. 25/II.
Anschrift:

Im Auftrag

X Waller
Waller
(Richter)
Reg. Ob. Insp.
Amtmann

Urschriftlich zurück an
Bezirksfinanzdirektion München

8000 München 62 Neue Adresse: 8000 München 22,
Alexandrastr. 3
Brieffach

- a) Über den Obengenannten liegen hier keine Aufzeichnungen vor.
- b) Der Versorgungsberechtigte ist hier erfaßt; aus dem hier vorliegenden Material ergeben sich jedoch keine Belastungen.
- c) Folgende Belastungen werden gegen den Genannten erhoben
(unter Angabe der ermittelnden Behörde und deren Aktenzeichen):
.....
.....
.....

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
Berlin, den 2. SEP. 1966

(Nichtzutreffendes bitte streichen),

F.H.
Generalstaatsanwalt